

2015

PHILOSOPHISCHE
FAKULTÄT

UNIVERSITÄT ZU KÖLN

DEKANAT



MODULHANDBUCH

MASTER OF EDUCATION IM UNTERRICHTSFACH
DEUTSCH

STUDIENPROFIL: LEHRAMT AN HAUPT-, REAL- UND
GESAMTSCHULEN

VERSION VOM 28.01.2016

NACH DER PRÜFUNGSORDNUNG FÜR DAS MASTER-LEHRAMTSSTUDIUM FÜR HAUPT-,
REAL- UND GESAMTSCHULEN

VOM 08.12.2014

HERAUSGEBER:	Universität zu Köln Philosophische Fakultät
REDAKTION:	Institut für Deutsche Sprache und Literatur II der Universität zu Köln
ADRESSE:	Gronewaldstr. 2 50931 Köln
E-MAIL	seminar.deutsch@uni-koeln.de
STAND	28.01.2016

Kontaktpersonen

Studiendekanin: Prof. Dr. Anja Bettenworth
Dekanat der Philosophischen Fakultät
(0221) 470-6150
studiendekanin-philfak@uni-koeln.de

Studiengangverantwortliche: Prof. Dr. Gabriele von Glasenapp (Geschäftsführende Direktorin)
Institut für Deutsche Sprache und Literatur II
(02 21) 470-4765 (Sekretariat)
g.glasenapp@uni-koeln.de

Prüfungsausschussvorsitzender: Prof. Dr. Anja Bettenworth
Dekanat der Philosophischen Fakultät
(0221) 470-6150
studiendekanin-philfak@uni-koeln.de

Fachstudienberaterin: Dr. Diana Gebele
Institut für Deutsche Sprache und Literatur II
(02 21) 470-4757
diana.gebele@uni-koeln.de

Legende

K	Kontaktzeit (= Präsenzzeit in LV)
LV	Lehrveranstaltung
LP	Leistungspunkt (engl.: CP)
P	Pflichtveranstaltung
PS	Praxissemester
Sem.	Semester
SSt	Selbststudium
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
WL	Workload = Arbeitsaufwand
WP	Wahlpflichtveranstaltung

Inhaltsverzeichnis

KONTAKTPERSONEN	III
LEGENDE	IV
1 DAS UNTERRICHTSFACH DEUTSCH IM RAHMEN DES LEHRAMTSTUDIUMS AN HAUPT-, REAL- UND GESAMTSCHULEN	1
1.1 Inhalte, Studienziele und Voraussetzungen	1
1.2 Studienaufbau und -abfolge	1
1.3 LP-Gesamtübersicht	2
1.4 Fachbezogene Modulübersicht	2
1.5 Berechnung der Studienbereichsnote	2
2 MODULBESCHREIBUNGEN UND MODULTABELLEN	3
2.1 Basismodule	3
2.2 Aufbaumodule.....	3
2.3 Masterarbeit.....	9
3 STUDIENHILFEN	10
3.1 Musterstudienplan.....	10
3.2 Fach- und Prüfungsberatung/Beratung zu den Praxisphasen	11
3.3 Weitere Informations- und Beratungsangebote	11

1 Das Unterrichtsfach Deutsch im Rahmen des Lehramtsstudiums an Haupt-, Real- und Gesamtschulen

1.1 Inhalte, Studienziele und Voraussetzungen

Zu den zentralen Zielen des Masterstudiengangs für das Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen gehören in Übereinstimmung mit dem LABG NRW (2009), den ländergemeinsamen inhaltlichen Anforderungen für die Fachwissenschaften und die Fachdidaktiken (KMK-Beschluss 2008 i.d.F. von 2013) sowie den Standards für die Lehrerbildung (KMK 2004) die Vermittlung von fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Fähigkeiten, um Studienprojekte durchzuführen und die eigene Unterrichtstätigkeit zu erproben, zu analysieren und fachlich zu reflektieren. Die Studierenden erwerben theoretische und methodische Kompetenzen, z.B. zur systematischen Beobachtung und Analyse von Lehr-Lernprozessen, zur Datenerhebung und -aufbereitung, die es ihnen ermöglichen, Praxiserfahrungen im Lernort Schule forschungsperspektivisch einzuordnen und zu reflektieren. Um das zu erreichen, bereitet der Masterstudiengang die Studierenden nicht nur auf das Praxissemester vor, sondern rahmt und begleitet die Erprobungsphase auch fachdidaktisch. Am Ende des Masterstudiengangs vertiefen die Studierenden – auch in Vorbereitung auf die Masterarbeit – ihre theoretischen und insbesondere auch methodischen Kenntnisse im Forschungskontext laufender Projekte am Institut für Deutsche Sprache und Literatur II.

In den Lehrveranstaltungen für das Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen stehen neben dem Ausbau basaler Schreib-, Lese- und Gesprächsfähigkeiten auch die Vermittlung weiterführender, vertiefter Kompetenzen in den genannten Bereichen im Vordergrund. Hinzu kommen textlinguistische und literaturwissenschaftliche Fragen mit Blick auf die Behandlung komplexerer Textformate im Unterricht.

Allen lehramtsausbildenden Masterstudiengängen im Fach Deutsch sind folgende fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen gemeinsam:

1. Bachelor of Arts im Fach Deutsch bzw. einem äquivalenten germanistischen Fach
2. Zu den Sprachvoraussetzungen siehe §10 der Prüfungsordnung des Master of Education, Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen.

1.2 Studienaufbau und -abfolge

Im Masterstudium des Unterrichtsfachs Deutsch (Studienprofil Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen) sind zwei Aufbaumodule sowie gegebenenfalls die Masterarbeit zu absolvieren. Hinzu kommt das Praxissemester sowie dessen fachdidaktische Begleitung. Für Einzelheiten siehe 1.4

1.3 LP-Gesamtübersicht

Im Masterstudium mit dem Studienprofil Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen entfallen 21 LP auf das Unterrichtsfach Deutsch, von denen 3 LP als fachdidaktische Begleitung des Praxissemesters genutzt werden. Die Masterarbeit, die optional im Fach Deutsch absolviert werden kann, wird mit 15 LP kreditiert. Für Einzelheiten siehe die folgende Tabelle:

LP-Gesamtübersicht		
1. Unterrichtsfach	Deutsch	21 LP
2. Unterrichtsfach	nach Wahl und Möglichkeit	21 LP
Bildungswissenschaften		32 LP
Deutsch als Zweitsprache		6 LP
Praxissemester		25 LP
Masterarbeit		15 LP
Gesamt		120 LP

1.4 Fachbezogene Modulübersicht

LP-Übersicht				
Sem.	Modul	K	SST	LP
1.	BM 1: Vorbereitungsmodul Praxissemester HRG	30	60	3
2.	AM 1: Praxissemester			
1.-4.	AM 2: Sprachlich-literarische Bildung	90	270	12
1.-4.	AM 3: Lernen und Vermittlung	30	150	6
3.-4.	Masterarbeit	30	420	(15)

1.5 Berechnung der Studienbereichsnote

Alle Module sind endnotenrelevant. Die Studienbereichsnote errechnet sich aus dem nach LP gewichteten arithmetischen Mittel der Summe der in den Modulprüfungen erbrachten Noten.

2 Modulbeschreibungen und Modultabellen

Unter „Studienleistungen“ sind in der Regel folgende Formate vorgesehen: Elektronische Lernstandserhebungen, Essays, Exercises, Hausaufgaben, Kurzreferate, Protokolle, Rezensionen, Testklausuren, Thesenpapiere und ähnliche Formate.

2.1 Basismodule

Basismodul 1: Vorbereitung Praxissemester HRGe					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
ZfL-VPS-HRGe	240 h	8 LP	1. Semester	WiSe/SoSe	Ein Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit*	Selbststudium	Gruppengröße
	Seminar Bildungswissenschaften		20 h	30 h	max. 60
	Seminar Fachdidaktik 1		20 h	30 h	max. 60
	Seminar Fachdidaktik 2		20 h	30 h	max. 60
	Seminar Profilfach		10 h	40 h	max. 20
Modulprüfung				40 h	
2	<p>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden zeigen die Fähigkeit, ...</p> <ul style="list-style-type: none"> wissenschaftliche Inhalte der Unterrichtsfächer und der Bildungswissenschaften auf Situationen und Prozesse schulischer Praxis zu beziehen. Fachunterricht theoriegeleitet in unterschiedlicher Breite und Tiefe begründet und adressatenorientiert zu planen. Unterrichtskonzepte zu überprüfen und zu reflektieren sowie Unterrichtsansätze und Unterrichtsmethoden unter Berücksichtigung neuer fachlicher Erkenntnisse weiterzuentwickeln. an der Weiterentwicklung von Unterricht, schulinternen Absprachen und Schule mitzuwirken. Theorie und Praxis professionsorientiert und im Sinne Forschenden Lernens miteinander zu verbinden Profilfach. <p>In Bezug auf das Fach Deutsch zeigen die Studierenden die Fähigkeit, ...</p> <ul style="list-style-type: none"> auf der Basis aktueller literatur- und sprachdidaktischer Forschung eigene Studienprojekte zu entwickeln und zu skizzieren. wissenschaftliche Inhalte des Unterrichtsfachs Deutsch auf Situationen und Prozesse schulischer Praxis zu beziehen. Deutschunterricht theoriegeleitet in unterschiedlicher Breite und Tiefe begründet und adressatenorientiert zu planen. Unterrichtskonzepte für den Deutschunterricht zu überprüfen und zu reflektieren sowie Unterrichtsansätze und -methoden für den Deutschunterricht unter Berücksichtigung neuer literatur- und sprachwissenschaftlicher sowie deutschdidaktischer Erkenntnisse weiterzuentwickeln. an der Weiterentwicklung von Deutschunterricht, schulinternen Absprachen im Fach Deutsch und Schule unter fachlicher wie fachübergreifender Perspektive mitzuwirken. 				

3	<p>Inhalte des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung der Studierenden auf das Praxissemester in den Bildungswissenschaften und in den beiden Fachdidaktiken • Erarbeitung eines Themas für das Studienprojekt im Sinne Forschenden Lernens im Profildfach <p>Das Vorbereitungsseminar bietet einen vertiefenden Einblick in wichtige Gegenstandsbereiche der Deutschdidaktik und eröffnet Perspektiven für die Entwicklung und Durchführung von Studienprojekten im Unterrichtsfach Deutsch. In Zusammenhang mit der Behandlung zentraler Themenkomplexe der Literatur- und Sprachdidaktik (z.B. Literarisches Lernen, Lesen, Medien, Texte schreiben, Texte bewerten und beurteilen, Orthographie und Grammatik) bemüht sich das Seminar insbesondere um die Identifizierung geeigneter Fragestellungen für ein mögliches Studienprojekt und um die Vermittlung von Methoden der Unterrichtsforschung in der Deutschdidaktik.</p>
4	<p>Lehr- und Lernformen</p> <p>Seminaristischer und projektorientierter Unterricht</p>
5	<p>Modulvoraussetzungen</p> <p>Keine</p>
6	<p>Form der Modulprüfung</p> <p>Schriftliche Prüfung: Im Rahmen des Seminars Profildfach wird eine Projektskizze über das im Praxissemester durchzuführende Studienprojekt erstellt.</p>
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p> <p>Regelmäßiger Besuch der vier Seminare, bestandene schriftliche Prüfung</p>
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>--</p>
9	<p>Stellenwert der Modulnote für die Gesamtnote</p> <p>8/120</p>
10	<p>Modulbeauftragte/r</p> <p>FakultätskoordinatorInnen im ZfL</p>
11	<p>Sonstige Informationen</p> <p>Weitere Informationen zum Ablauf der Vorbereitung auf das Praxissemesters finden Sie unter: www.zfl.uni-koeln.de</p> <p>Inhaltliches regeln die fachspezifischen Curricula.</p> <p>* Genaue Informationen zur Zeitstruktur der Seminare innerhalb des Moduls finden Sie unter: www.zfl.uni-koeln.de</p>

Kennnummer	Lehrveranstaltung	Sem.	Turnus	K	SSt	LP
ZfL-VPS-HRGe	Seminar Bildungswissenschaften	1.	WiSe/SoSe	20 h	30 h	

MODULHANDBUCH – MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH DEUTSCH
LEHRAMT AN HAUPT-, REAL- UND GESAMTSCHULEN

	Seminar Fachdidaktik 1	1.	WiSe/SoSe	20 h	30 h	
	Seminar Fachdidaktik 2	1.	WiSe/SoSe	20 h	30 h	
	Seminar Profilfach	1.	WiSe/SoSe	10 h	40 h	
Modulprüfung: Projektskizze des Studienprojekts im Rahmen des Seminars Profilfach					40 h	
Σ				70 h	170 h	8

2.2 Aufbaumodule

Aufbaumodul 1: Praxissemester					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
ZfL-PS	750 h	25 LP*	2. Semester**	WiSe/SoSe	Ein Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	Gruppengröße
	Vorbereitung und Begleitung durch das zuständige ZfSL + fünfmonatiges Praktikum am Lernort Schule		250 h	140 h	variierend je nach Lernort
	Begleitung durch die Universität		30	270 h	max. 20
	Modulprüfung			60 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen <u>Lernort Universität:</u> Die Studierenden zeigen die Fähigkeit, ... <ul style="list-style-type: none"> • aus ihren ersten Erfahrungen mit der Lehrtätigkeit Fragen für die Fachdidaktiken und die Bildungswissenschaften zu entwickeln. • vor dem Hintergrund relevanter didaktischer Modelle Studienprojekte durchzuführen und zu reflektieren. • ausgewählte Methoden bildungswissenschaftlicher und fachdidaktischer Forschung in begrenzten eigenen Untersuchungen anzuwenden. • bildungswissenschaftliche und fachdidaktische Lösungsansätze für Anforderungen aus der Praxis aufeinander zu beziehen. <u>Lernort Schule/ZfSL:</u> Die Studierenden zeigen die Fähigkeit, ... <ul style="list-style-type: none"> • fachliches Lernen zu planen. • die Komplexität unterrichtlicher Situationen zu bewältigen. • Lern- und Leistungssituationen zu unterscheiden sowie fachspezifische Formen der Leistungsfeststellung und Leistungsbeurteilung zu erproben. • Lernvoraussetzungen und Lernprozesse von Schülerinnen und Schülern zu beschreiben und in Ansätzen zu diagnostizieren. • Werte und Normen zu vermitteln und selbstbestimmtes Urteilen und Handeln von Schülerinnen und Schülern zu unterstützen. 				

	<ul style="list-style-type: none"> über reflexive Prozesse ihre Rolle weiterzuentwickeln.
3	<p>Inhalte des Moduls</p> <p><u>Lernort Universität:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Planung, Durchführung und Auswertung eines individuellen Studienprojekts im Sinne des Forschenden Lernens (Betreuung in der Profilgruppe) Fachdidaktische Begleitung im Profulfach und in den Nicht-Profulfächern (letztere erfolgt über fachspezifische Regelungen) <p><u>Lernort Schule/ZfsL:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Einführungsveranstaltungen durch ZfsL begleitete Auseinandersetzung mit schulischen Handlungsfeldern Bilanz- und Perspektivgespräch (ZfsL)
4	<p>Lehr- und Lernformen</p> <p>Variierend je nach Lernort (Universität: Blended Learning; Schule/ZfsL: seminaristischer Unterricht, Hospitationen, Unterricht unter Begleitung (70 h), davon zwei Unterrichtsvorhaben pro Fach bzw. Lernbereich¹ (12-15 h pro UV))</p>
5	<p>Modulvoraussetzungen</p> <p>Das BM Vorbereitung Praxissemester im studierten Lehramtsprofil muss absolviert sein.</p> <p>Im Lehramt Sonderpädagogik muss zusätzlich das Vorbereitungsseminar auf das Praxissemester in den Bildungswissenschaften aus dem BM Innovieren absolviert sein.</p>
6	<p>Form der Modulprüfung</p> <p>Kombinierte schriftliche und mündliche Prüfung: Das Studienprojekt wird entsprechend der Projektskizze aus dem Vorbereitungsmodul in geeigneter Form dokumentiert, sowie im Rahmen eines Abschlusskolloquiums präsentiert.</p>
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p> <p>Regelmäßige Teilnahme an der universitären Begleitung und der vorbereitenden und begleitenden Veranstaltungen des zuständigen ZfsL, Absolvieren des fünfmonatigen Praktikums, Führen des obligatorischen Portfolios, Durchführung eines Studienprojekts und der vorgesehenen Unterrichtsvorhaben, Führen eines Bilanz- und Perspektivgesprächs (ZfsL), Dokumentation des Studienprojekts, bestandene kombinierte Prüfung über das Studienprojekt</p>
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Pflichtmodul im MA-Studium in allen Lehramtsprofilen</p>
9	<p>Stellenwert der Modulnote für die Gesamtnote</p>

¹ Sollte das Praxissemester in drei Lernbereichen abgeleistet werden, sind die Relationen anzupassen.

MODULHANDBUCH – MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH DEUTSCH
LEHRAMT AN HAUPT-, REAL- UND GESAMTSCHULEN

	12/120
10	Modulbeauftragte/r FakultätskoordinatorInnen im ZfL
11	<p>Sonstige Informationen</p> <p>Weitere Informationen zum Ablauf des Praxissemesters finden Sie unter: www.zfl.uni-koeln.de</p> <p>Inhaltliches regeln die fachspezifischen Curricula.</p> <p>* Der Workload des Praxissemesters beträgt einschließlich der Begleitung durch die Universität insgesamt 25 Leistungspunkte. Davon umfasst der universitäre Teil 12 Leistungspunkte und der schulpraktische Teil 13 Leistungspunkte.</p> <p>** Das Praxissemester beginnt in der Regel schon im Verlauf des 1. Semesters (vorlesungsfreie Zeit).</p>

Kennnummer ZfL-PS	Lehrveranstaltung	Sem.	Turnus	K	SSt	LP
	Vorbereitung und Begleitung durch das zuständige ZfL + fünfmonatiges Praktikum am Lernort Schule	2.	Jedes Semester	250 h	140 h	
	Begleitung durch die Universität	2.	Jedes Semester	30 h	270 h	
Modulprüfung: kombinierte Prüfung über das Studienprojekt					60 h	
Σ				280 h	470 h	25

Aufbaumodul 2: Sprachlich-literarische Bildung					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
HRGe-MEd- Deu-AM-2	360 h	12 LP	1.-4.	WiSe/SoSe	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	Gruppengröße
	a) Hauptseminar: Literatur- und Mediendidaktik		30 h	60 h	30
	b) Hauptseminar: Sprach- und Schreibdidaktik		30 h	60 h	
	c) Hauptseminar: Sprach- oder Literaturwissenschaft		30 h	60 h	
	d) Schriftliche Prüfung (Hausarbeit)			90 h	

2	<p>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden zeigen die Fähigkeit, ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • fachdidaktische und fachwissenschaftliche Theorien, Modelle und Methoden eigenständig zu erarbeiten und kritisch zu reflektieren • fachwissenschaftliche und fachdidaktische Strukturen selbstständig aufeinander zu beziehen • Prozesse sprachlichen, literarischen und medialen Lernens theoretisch zu modellieren • sprachlich-literarische Inhalte von Vermittlungsprozessen theoriegeleitet, selbständig und methodisch bewusst zu planen und zu analysieren • Forschungsfragen und -ergebnisse schriftlich darzustellen und zu diskutieren • wissenschaftliche Urteile zu bilden
3	<p>Inhalte des Moduls</p> <p>Das Aufbaumodul dient dazu, theoretisches und methodisches Wissen über fachliche Strukturen von Sprache und Literatur zu vertiefen, selbständig zu konzeptualisieren und im Hinblick auf die schulische Vermittlung zu reflektieren. Inhaltlich geht es dabei um die sprachlich-literarischen Strukturen, die im Fokus der Entwicklungs- und Vermittlungsprozesse stehen, also Texte und Diskurse in all ihren Dimensionen und Aspekten. Im Rahmen einer schriftlichen Hausarbeit wenden die Studierenden ihre theoretischen und insbesondere auch methodischen Kenntnisse und Fähigkeiten an und bereiten sich dadurch auf die anstehende Masterarbeit vor. Die Hausarbeit schließt sich an das fachwissenschaftliche Hauptseminar an; dabei sollen fachdidaktische Aspekte aufgegriffen und integriert werden.</p> <p>Im Bereich Sprache liegt der Schwerpunkt auf der „angewandten Sprachwissenschaft“ (z.B. Mündlichkeit/Schriftlichkeit, Mehrsprachigkeit, Sozio- und Varietätenlinguistik) und auf Erwerbs- und Vermittlungsprozessen (Spracherwerb, Schriftspracherwerb). Durch die kriteriengeleitete Analyse von authentischem Datenmaterial werden praktische und fachliche Kompetenzen und Kenntnisse systematisch aufeinander bezogen und gefestigt.</p> <p>Im Bereich Literatur werden ausgewählte literaturwissenschaftliche Gegenstände und Fragestellungen behandelt und in Hinblick auf ihre Relevanz für den Deutschunterricht diskutiert. Schwerpunkte bilden u.a. literarische Gattungen und Epochen, Kinder- und Jugendmedien (Kinder- und Jugendliteratur, Kinder- und Jugendfilm, Kinder- und Jugendtheater, Kinder- und Jugendliteraturkritik, Bilderzählen), Literatur und (neue) Medien sowie Literatur und Bildung.</p>
4	<p>Lehr- und Lernformen</p> <p>Hauptseminar; Studienleistungen</p>
5	<p>Modulvoraussetzungen</p> <p>Keine</p>
6	<p>Form der Modulprüfung</p> <p>Schriftliche Prüfung (Hausarbeit; 15-20 Seiten; angegliedert an das literatur- oder sprachwissenschaftliche Hauptseminar; die Hausarbeit muss sowohl fachwissenschaftliche als auch fachdidaktische Anteile enthalten)</p>
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erbringung von Studienleistungen - Absolvieren einer schriftlichen Prüfung <p>Die Note der schriftlichen Prüfung bildet die Modulnote.</p>
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Pflichtmodul im Fach Deutsch (in den Studienprofilen Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen und Lehramt für Sonderpädagogische Förderung)

MODULHANDBUCH – MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH DEUTSCH
LEHRAMT AN HAUPT-, REAL- UND GESAMTSCHULEN

	- Pflichtmodul im Lernbereich Sprachliche Grundbildung (in den Studienprofilen Lehramt an Grundschulen und Lehramt für Sonderpädagogische Förderung)
9	Stellenwert der Modulnote für die Studienbereichsnote 12/18
10	Modulbeauftragte(r) Inhaber(in) der Professur Literatur und Literaturdidaktik Inhaber(in) der Professur Sprache und Sprachdidaktik
11	Sonstige Informationen

Kennnummer	Lehrveranstaltung	Sem.	Turnus	K	SSt	Prüfungen/ Leistungen	LP
HRGe-MEd- Deu-AM-2	Hauptseminar: Literatur- und Mediendidaktik	1.-4.	WiSe/SoSe	30 h	60 h	Studienleistungen	
	Hauptseminar: Sprach- und Schreibdidaktik	1.-4.	WiSe/SoSe	30 h	60 h	Studienleistungen	
	Hauptseminar: Sprach- oder Literaturwissenschaft	1.-4.	WiSe/SoSe	30 h	60 h	Studienleistungen	
Modulprüfung: Schriftliche Prüfung (Hausarbeit)					90 h	Hausarbeit; 15-20 Seiten; angegliedert an das literatur- oder sprachwissen- schaftliche Hauptseminar	
Σ				90 h	270 h		12 LP

Aufbaumodul 3: Lernen und Vermittlung					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
HRGe-MEd- Deu-AM-3	180 h	6 LP	1.-4.	WiSe/SoSe	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Hauptseminar: Literaturdidaktik <u>oder</u> Sprachdidaktik		Kontaktzeit 30 h	Selbststudium 60 h	Gruppengröße 30

MODULHANDBUCH – MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH DEUTSCH
LEHRAMT AN HAUPT-, REAL- UND GESAMTSCHULEN

	b) mündliche Prüfung (Präsentation)		90 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Die Studierenden zeigen die Fähigkeit, ... <ul style="list-style-type: none"> • literatur- und sprachwissenschaftliche Theorien, Methoden und aktuelle Forschungsfragen und -ergebnisse in ihrer Relevanz in Bezug auf schulische Anwendungsbereiche einordnen und nutzen zu können • empirische Studien zu fachlichen Lern- und Vermittlungsprozessen kritisch zu rezipieren und eigene Forschungsfragen zu entwickeln • Forschungsvorhaben und -ergebnisse mündlich zu präsentieren • zu diskutieren und reflektieren 			
3	Inhalte des Moduls Das Aufbaumodul dient der sprach- und literaturdidaktischen Vertiefung sowie Spezialisierung und behandelt ausgewählte Fragestellungen zu Lern- und Vermittlungsprozessen, die in besonderer Weise für den Unterricht in der Sekundarstufe I relevant sind, wie z.B. für die Vermittlung weiterführender, vertiefter Schreib-, Lese- und Gesprächsfähigkeiten oder die Behandlung komplexerer Textformate im Unterricht. Thematisiert werden erkenntnisleitende Fragestellungen von Studien, methodologische Überlegungen, Zusammenhänge von empirischen Studien und fachdidaktischen Folgerungen, praktische Bedeutsamkeit von Wirkungsstudien sowie der Zusammenhang von systemtheoretischen und individuumsbezogenen Theorien. In den Hauptseminaren erhalten die Studierenden, eigene Forschungsfragen zu entwickeln, zu präsentieren und einer kritischen Reflexion zu unterziehen.			
4	Lehr- und Lernformen Hauptseminar; Studienleistungen			
5	Modulvoraussetzungen Keine			
6	Form der Modulprüfung Mündliche Prüfung (Präsentation: 20 Minuten), angegliedert an das Hauptseminar			
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten <ul style="list-style-type: none"> - Erbringung von Studienleistungen - Absolvieren einer mündlichen Prüfung Die Note der mündlichen Prüfung bildet die Modulnote.			
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) <ul style="list-style-type: none"> - Pflichtmodul im Fach Deutsch (im Studienprofil Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen) - Ergänzungsmodul im Lernbereich Sprachliche Grundbildung (im Studienprofil Lehramt an Grundschulen) 			
9	Stellenwert der Modulnote für die Studienbereichsnote 6/18			
10	Modulbeauftragte(r) Inhaber(in) der Professur Literatur und Literaturdidaktik Inhaber(in) der Professur Sprache und Sprachdidaktik			

MODULHANDBUCH – MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH DEUTSCH
LEHRAMT AN HAUPT-, REAL- UND GESAMTSCHULEN

11	Sonstige Informationen
----	-------------------------------

Kennnummer	Lehrveranstaltung	Sem.	Turnus	K	SSt	Prüfungen/ Leistungen	LP
HRGe-MEd- Deu-AM-3	Hauptseminar: Literaturdidaktik <u>oder</u> Sprachdidaktik	1.-4.	WiSe/SoSe	30 h	60 h	Studienleistungen	
Modulprüfung: Mündliche Prüfung (Präsentation)					90 h	Präsentation, 20 Minuten, angegliedert an das Hauptseminar	
Σ				30 h	150 h		6 LP

2.3 Masterarbeit

Modul Masterarbeit					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
HRGe-MEd- Deu-MA	450 h	15 LP	4. Sem.	WiSe/SoSe	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Gruppengröße
	Schriftliche Prüfung: Masterarbeit			450 h	1
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	<p>Ziel des Moduls ist die erfolgreiche Durchführung der Masterarbeit. Sie dient dem Nachweis, dass der Prüfling dazu in der Lage ist, ein thematisch begrenztes Problem aus dem Gegenstandsbereich des Studiums mit den erforderlichen Methoden in einem festgelegten Zeitraum wissenschaftlich zu bearbeiten und zu reflektieren. Sie kann in jedem Studienbereich angefertigt werden.</p> <p>Die Studierenden erwerben die Kompetenz zur eigenständigen Konzeption und Durchführung eines klar umrissenen, überschaubaren Forschungsvorhabens im Kontext intensiver Beratung und Begleitung. Sie erweitern ihre methodischen Kompetenzen und festigen ihre fachwissenschaftlichen Fertigkeiten zur anforderungsgerechten Darstellung komplexer Forschungsinhalte.</p>				
3	Inhalte des Moduls				
	Die Masterarbeit bildet den Abschluss des Masterstudiums. Das Modul umfasst die Entwicklung und Durchführung der Masterarbeit in allen Schritten. Hierzu zählen u.a. die Themenfindung im Abgleich zur aktuellen Forschung, die Skizzierung des Vorhabens unter klarer Reflexion der verwendeten				

MODULHANDBUCH – MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH DEUTSCH
LEHRAMT AN HAUPT-, REAL- UND GESAMTSCHULEN

	<p>Methodik sowie, die systematische und strukturierte Durchführung im gegebenen Zeithorizont. Der Bearbeitungszeitraum beträgt 15 Wochen, als Umfang sind 50 Seiten vorgesehen.</p> <p>Informationen zur formalen Durchführung der Masterarbeit entnehmen Sie bitte den Regelungen in der Prüfungsordnung für die Masterstudiengänge im Lehramt.</p>
4	<p>Lehr- und Lernformen</p> <p>Masterarbeit</p>
5	<p>Modulvoraussetzungen</p> <p>Fremdsprachenkenntnisse gem. §10 Abs. 1</p>
6	<p>Form der Modulprüfung</p> <p>Masterarbeit</p>
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p> <p>Bestehen der Modulprüfung</p>
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Wahlpflichtmodul</p>
9	<p>Stellenwert der Modulnote für die Gesamtnote</p> <p>15/120</p>
10	<p>Modulbeauftragte/r</p> <p>Geschäftsführende/r DirektorIn des veranstaltenden Instituts</p>
11	<p>Sonstige Informationen</p>

3 Studienhilfen

3.1 Musterstudienplan für das Fach Deutsch*

Semester	BM 1 Vorbereitung Praxissemester HRGe (8 LP)	AM 1 Praxissemester (25 LP)	AM 2 Sprachlich-literarische Bildung (12 LP)	AM 3 Lernen und Vermittlung (6 LP)	(Masterarbeit (15 LP))***	Σ LP
1	Seminar Bildungswissenschaften Seminar Fachdidaktik 1 Seminar Fachdidaktik 2 / sonderpädagogische Fachrichtung Seminar Profilfach Projektskizze Studienprojekt (insgesamt 8 LP)		Hauptseminar: Literatur- und Mediendidaktik Hauptseminar: Sprach- und Schreibdidaktik (insgesamt 6 LP)			14
2		Vorbereitung und Begleitung durch das zuständige ZfsL fünfmonatiges Praktikum am Lernort Schule Begleitung durch die Universität kombinierte Prüfung über das Studienprojekt (insgesamt 25 LP)				25
3			Hauptseminar: Sprach- oder Literaturwissenschaft Schriftliche Prüfung (Hausarbeit) (insgesamt 6 LP)		Masterarbeit (15 LP)	6

MODULHANDBUCH – MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH DEUTSCH
LEHRAMT AN HAUPT-, REAL- UND GESAMTSCHULEN

4				Hauptseminar: Literaturdidaktik oder Sprachdidaktik Mündliche Prüfung (Präsentation) (insgesamt 6 LP)		6 (+15)
Σ LP	8	25	12	6	(15)	51** (+15)

* Der obige Musterstudienplan ist als ein Beispiel zu werten.

Das Basismodul 1 (Vorbereitung Praxissemester) muss unmittelbar vor dem Semester mit dem Aufbaumodul 1 (Praxissemester) absolviert werden. BM 1 und AM 1 werden nur anteilig durch den Studienbereich mitbetreut, sind aber hier zur besseren Übersicht mit aufgenommen worden.

**Die LP-Gesamtzahl bezieht sich auf den Abschluss des Studienbereichs Deutsch ohne Masterarbeit, aber inklusive des Vorbereitungsmoduls Praxissemester und des Praxissemesters (51 LP). Hinzu kommen 15 LP, wenn die Masterarbeit in Deutsch geschrieben wird.

*** Die Masterarbeit wird nach Wahl der Studierenden in einem der studierten Unterrichtsfächer oder Förderschwerpunkte oder in Bildungswissenschaften oder in Deutsch für Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte angefertigt.

3.2 Fach- und Prüfungsberatung/Beratung zu den Praxisphasen

Obligatorisch ist die Teilnahme an einer Studienberatung zu Beginn des ersten Fachsemesters zur Organisation des Masterstudiums und der Prüfungen. Die Teilnahme wird bescheinigt. Diese Beratung kann auch fachübergreifend durchgeführt werden. Die Inanspruchnahme von weiteren individuellen Studienberatungen wird dringend empfohlen. Individualisierte Studien- und Prüfungsberatungen werden durch Lehrende des IDSL II angeboten (<http://idsl2.phil-fak.uni-koeln.de/13433.html?&L=0>).

Einen Teil der Beratungsaufgaben übernimmt das Zentrum für Lehrerinnenbildung (ZfL), das insbesondere fachspezifische Beratungen in Kombination mit Beratungen zu fächerübergreifenden Fragen und Problemen anbietet (<http://zfl.uni-koeln.de>). Über das *ZfL-Navi* sind alle wesentlichen allgemeinen und spezifischen Informationsblätter, Modulhandbücher, Praxisphasen-Mitteilungen, Prüfungsordnungen, Bestimmungen zu Auslandsaufenthalten etc. zugänglich und ausdrückbar (<http://zfl.uni-koeln.de/beratung/html?&L=0>).

3.3 Weitere Informations- und Beratungsangebote

Für die Anerkennung und Anrechnung von an auswärtigen Universitäten oder von in anderen Lehramts- oder BA-Studiengängen an der Universität von Köln erbrachten Studienleistungen stehen im IDSL II Ansprechpartner zur Verfügung (<http://idsl2.phil-fak.uni-koeln.de/13433.html?&L=0>). Informationen zu diesem Anerkennungs-/Anrechnungsprozess und die dafür benötigten Formulare und Unterlagen finden sich auf den entsprechenden Seiten der Philosophischen Fakultät (<http://phil-fak.uni-koeln.de/12183.html>). Über die Bedingungen einer nach der Anerkennung möglichen Höhereinstufung informiert das ZfL (<http://zfl.uni-koeln.de.14006.html>).